

Die Rega « Sek II»



Nr.	Thema	Worum geht es? / Ziele	Inhalt und Action	Sozialform	Material	Zeit
1	Der Gauligletscher der Anfang der Flugrettung	Was ist 1946 auf dem Gauligletscher passiert? Was hat das Ereignis auf dem Gletscher mit der Entwicklung der Luftrettung zu tun? Was für Unterschiede gibt es zur modernen Luftrettung?	Die SuS sehen sich zwei Filme zum Ereignis auf dem Gauligletscher 1946 an. Sie recherchieren, wie die moderne Luftrettung aussieht.	EA/GA	Arbeitsblätter Laptop/Computer	60'
2	Erste Hilfe	Die SuS kennen die wichtigsten Notfallrufnummern. SuS lernen, was man sonst neben der Alarmierung als Erste Hilfe noch leisten kann.	SuS nennen die wichtigsten Notfall Rufnummern auf. Sie überlegen sich, was man als Erste Hilfe tun könnte, ausser die Rettung zu benachrichtigen.	EA/Plenum	Arbeitsblatt Evtl. Laptop	25'
3	Alarmierung	Die SuS lernen, wann eine Alarmierung der Rega sinnvoll ist und wie man diese durchführt. Die SuS lernen die App der Rega zu bedienen.	Anhand von mehreren Fallbeispielen lernen die SuS, wann eine Aufbietung der Rega sinnvoll ist. Zudem werden das Merkblatt „Alarmierung Rettungshelikopter“ und die Rega-App vorgestellt.	GA/Plenum/EA	Arbeitsblätter PowerPoint-Folien Handy Wlan	90'
4	Informationskampagne «Wir richten nicht, wir retten»	Die SuS diskutieren, was ist mit Rettungseinsätzen, die durch Personen verursacht werden, die trotz Warnhinweisen sich in leichtsinnig Gefahr brachten. Sie fertigen eine Kampagne an, welche auf eine Gefahr aufmerksam macht.	Die SuS können eine kontroverse Diskussion über den Leitspruch führen. Die SuS schreiben eine Informationskampagne zum Thema «Piste verlassen auf eigene Gefahr».	GA/Plenum/EA	Arbeitsblatt	90'
5	Einsätze	Was funktioniert bei einem Inland- und Auslandeinsatz gleich, wo sind Unterschiede feststellbar?	SuS recherchieren Facts und Hintergrundwissen zu Rettungen aus dem In- und Ausland.	EA/GA	Arbeitsblatt Laptop/Computer	45'
6	Projektarbeit	Gruppenweise werden fundierte Recherchen zu einer selbst gewählten Forschungsfrage zum Thema «Luftrettung» getätigt.	Die SuS können in einem offenen, fächerübergreifenden Projektauftrag mit individuellen Arbeitsphasen einer Forschungsfrage nachgehen, Informationen sammeln und festhalten und damit eine aussagekräftige Präsentation gestalten.	GA	je nach Projekt unterschiedlich	

Die Zeitangaben sind Annahmen für den ungefähren Zeitrahmen und können je nach Klasse, Unterrichtsniveau und -intensität schwanken!

Die Rega « Sek II»



Ergänzungen/Varianten	
Legende	EA = Einzelarbeit / Plenum = die ganze Klasse / GA = Gruppenarbeit / PA = Partnerarbeit / SuS = Schülerinnen und Schüler / LP = Lehrperson
Informationen	www.rega.ch ; https://www.samariter.ch/de ; https://www.notfallnummern.ch/ ,
Kontaktadressen	Schweizerische Rettungsflugwacht Rega-Center Postfach 1414 8058 Zürich Flughafen Telefon: 044 654 33 11 Fax: 044 654 33 22 www.rega.ch
Exkursionen	Eine Flugrettungsstation besuchen.
Projekte	Eine Crew einladen und ihnen Fragen stellen.